

Bei der Benutzung des NetWorker Client Configuration Wizards könnten Sie die 'Namen' Ihrer Datenbanken verlieren

Die EMC EmailXtender Server Software erstellt auf dem MS SQL Server mindestens eine Datenbank zum Speichern der sog. *Message ID*. Einem solchen Server wollte ich benutzen, um die Konfiguration eines NetWorker Clients mit Hilfe des *NetWorker Module for SQL Server (NMSQL)* und des entsprechenden Wizards zu demonstrieren.

Also installierte ich:

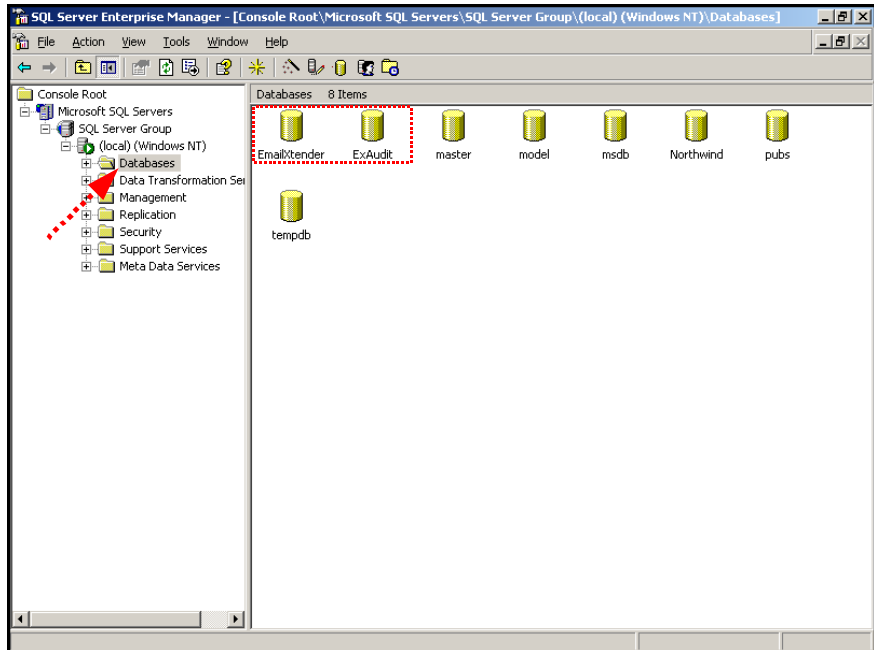
- Den NetWorker Server 7.4.2
- Das NetWorker Module for MS SQL Server 5.1

und ich überprüfte, wie die einzelnen Datenbanken in der NMSQL Backup GUI auftauchten.

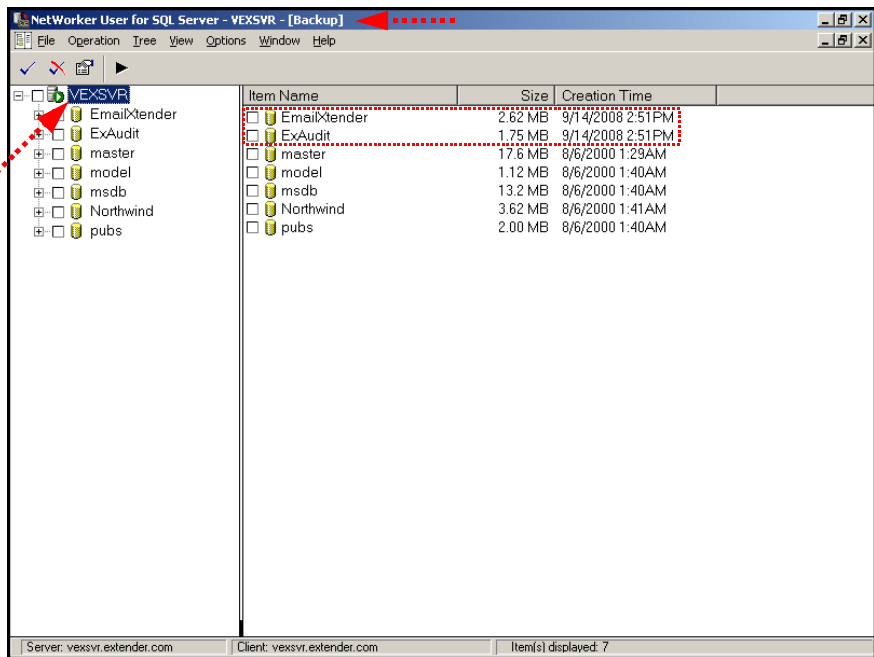
Zum besseren Vergleich möchte ich die passenden Screenshots auf einer Seite gegenüberstellen.

Im SQL Server Enterprise Manager erscheinen beim EmailXtender diese Datenbanken:

Haben Sie auch die *EmailXtender Audit* Software installiert, existiert auch die zweite Datenbank *ExAudit*.

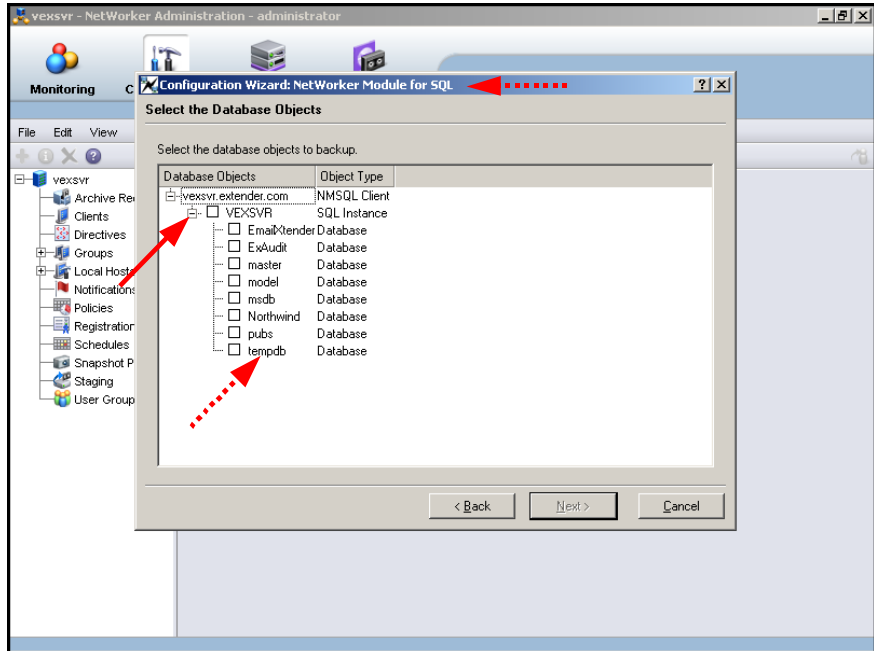


Und so erscheinen die Datenbanken im NMSQL Backup Fenster:

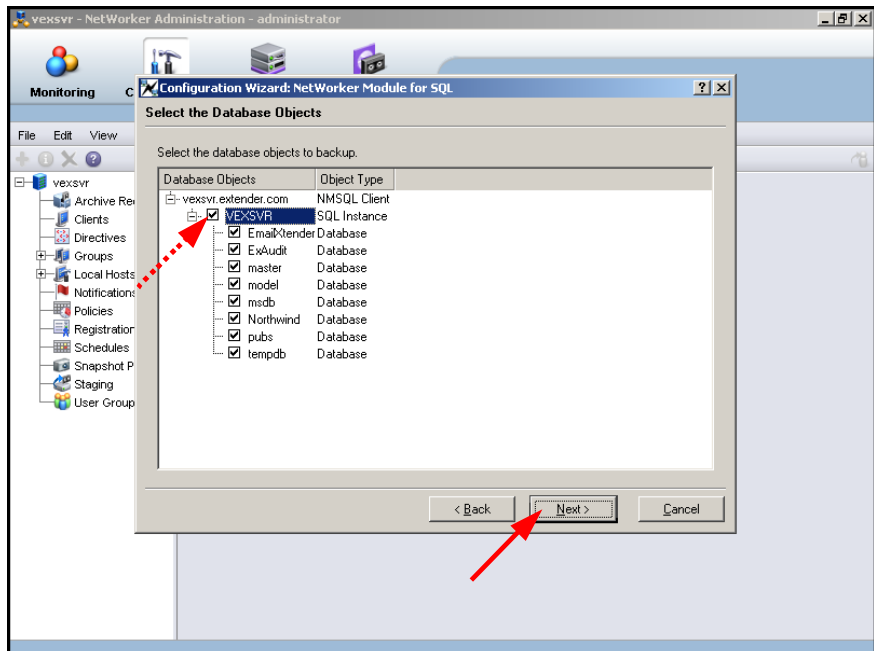


Vergleichen Sie beide Screenshots, stellen Sie fest, daß die Datenbank *tempdb* in der NetWorker NMSQL GUI fehlt.

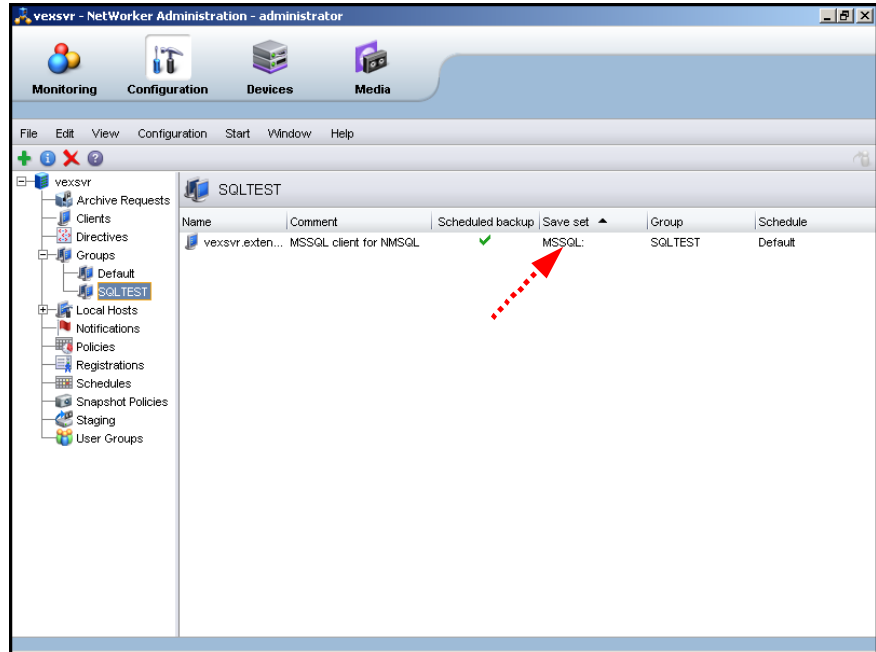
Die entsprechende NetWorker *Client Resource* wollte ich mit dem *Client Configuration Wizard* erstellen. Zu meiner Überraschung war dort allerdings die Datenbank *tempdb* aufgeführt:



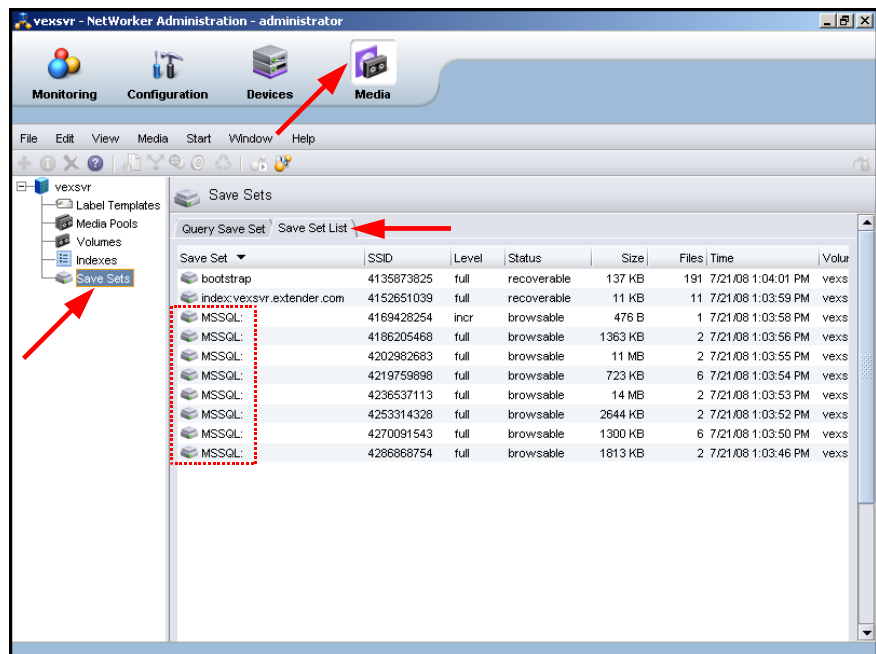
Ich wählte also die Namen aller Datenbanken aus - hierdurch wurde automatisch auch der Name des Servers (*VEXSVR*) markiert:



Als Folge davon wurde bei der *Client Resource* das *Backup command* `nrsrqlsv` und für den *Save set* der Name *MSSQL:* eingetragen, der die gesamte Datenbank beschreibt:



Die Sicherung selbst war kein Problem. Beim Blättern durch die *Save Sets* fiel mir allerdings auf, daß jede einzelne Datenbank den gleichen Dateinamen aufwies:



Und dies war kein Problem der GUI. Wie die nächste Seite zeigt, sehen Sie den gleichen Effekt auch von der Befehlszeile. Leider können Sie bei dieser Namenskonvention keine einzelne Datenbank mehr der jeweiligen Sicherung mehr zuordnen.

```
C:\>mminfo -avot
```

volume	client	date	time	size	ssid	fl	lvl	name
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:46	PM 1813	KB 4286868754	cb	full	MSSQL:
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:50	PM 1300	KB 4270091543	cb	full	MSSQL:
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:52	PM 2644	KB 4253314328	cb	full	MSSQL:
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:53	PM 14	MB 4236537113	cb	full	MSSQL:
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:54	PM 723	KB 4219759898	cb	full	MSSQL:
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:55	PM 11	MB 4202982683	cb	full	MSSQL:
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:56	PM 1363	KB 4186205468	cb	full	MSSQL:
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:58	PM 476	B 4169428254	cb	incr	MSSQL:
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:03:59	PM 11	KB 4152651039	cr	full	//
index:vexsvr.extender.com								
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	7/21/2008	1:04:01	PM 137	KB 4135873825	cr	full	bootstrap

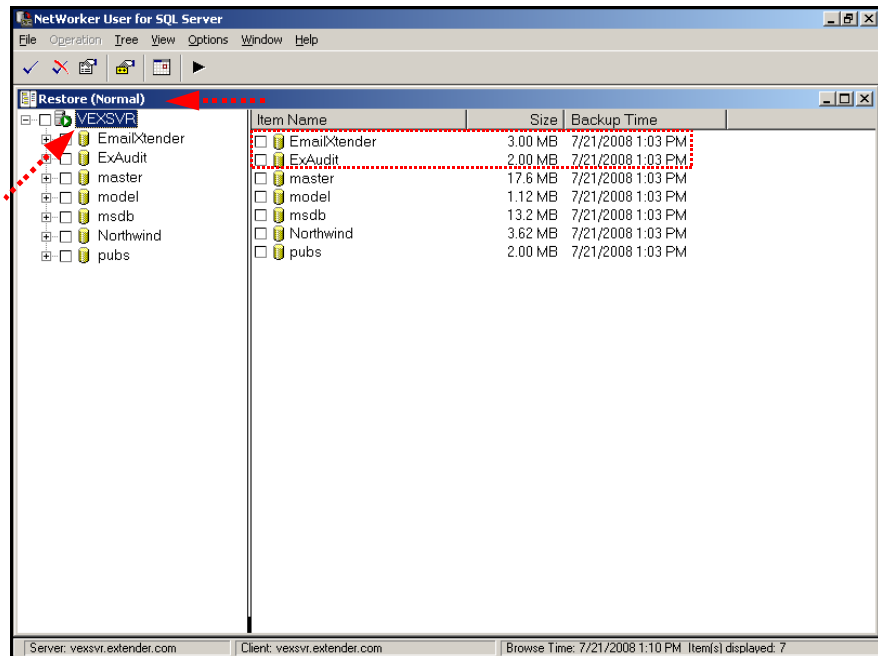
```
C:\>
```

```
C:\>nsrinfo vexsvr.extender.com
```

```
scanning client 'vexsvr.extender.com' for all savetimes from the backup namespace  
0 objects found
```

```
C:\>
```

Wenn Sie allerdings die Wiederherstellung mit der NMSQL Software durchführen, werden Sie wieder alle Datenbanken richtig vorfinden. Hierbei fällt auf, daß die Datenbank *tempdb* fehlt - sie wurde offenbar niemals gesichert:



Die Dokumentation zum MS SQL Server beschreibt *tempdb* allerdings als ...

- eine temporäre Datenbank, in der alle temporären Tabellen und Prozeduren gespeichert werden
- die automatisch erzeugt wird, wenn der SQL Server gestartet wird

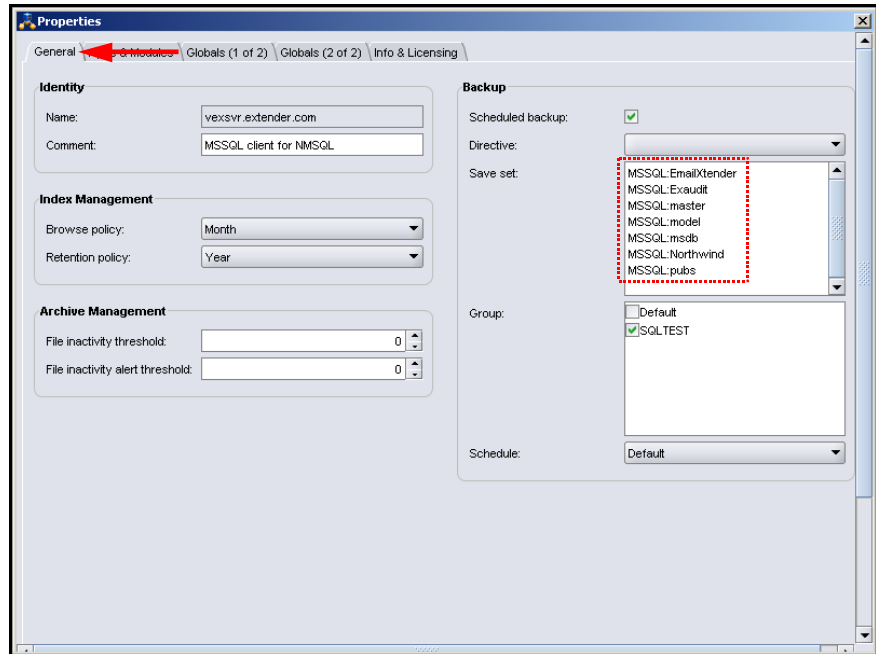
Logisch, daß ihre Sicherung sinnlos ist. Aber warum kann sie dann überhaupt im *Client Configuration Wizard* ausgewählt werden? ;-)

Wie Sie gesehen haben, wird dort bei der Auswahl **aller** Datenbanken automatisch als *Save Set MSSQL:* eingetragen. Dies führt dazu, daß die Sicherung einer Datenbank immer unter dem gleichen *Save Set* Namen erfolgt.

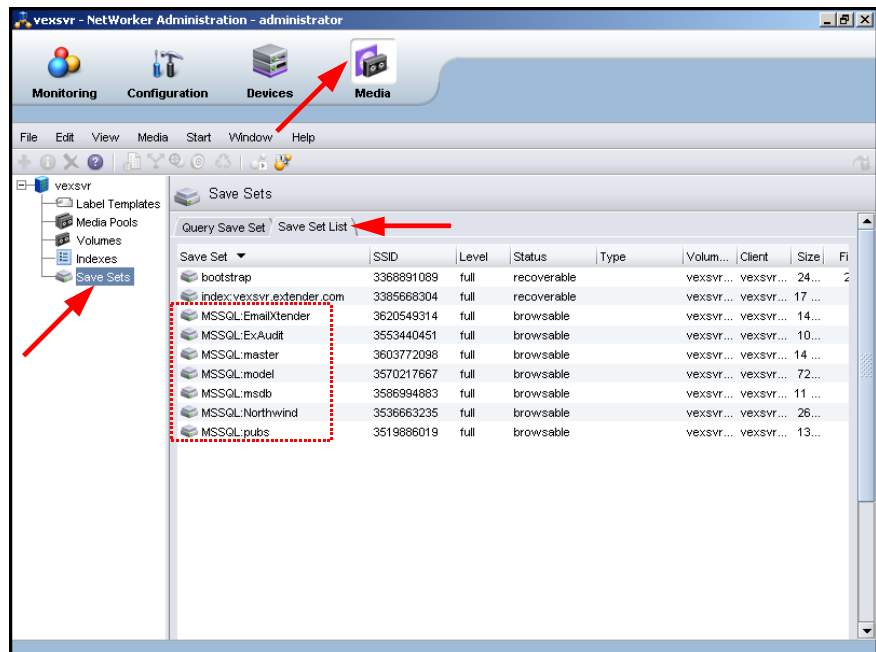


Wollen Sie also den *Client Configuration Wizard* einsetzen und trotzdem alle Datenbanken auswählen, dann dürfen Sie, wollen Sie die Datenbanknamen nicht verschleiern, die Datenbank *tempdb* **nicht** auswählen.

Dann werden als sämtliche Datenbanken in der *Save set* Liste aufgeführt, was Sie natürlich auch in der Admin GUI sehen:



Jetzt läßt sich nach der Sicherung die Datenbank auch eindeutig identifizieren:



Vergleichen Sie die Ausgabe mit dem letzten Bild, dann fehlt ein Eintrag - offenbar der für die Datenbank *tempdb*. Und dies bestätigt selbstverständlich auch die Befehlszeile.

Übrigens will EMC diesen Fehler in der nächsten Release der Software korrigieren.

```
C:\>mminfo -avot
```

volume	client	date	time	size	ssid	fl	lvl	name
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:25 PM	1493 KB	3620549314	cb full	MS	SQL:EmailXtender
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:26 PM	14 MB	3603772098	cb full	MS	SQL:master
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:27 PM	11 MB	3586994883	cb full	MS	SQL:msdb
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:28 PM	723 KB	3570217667	cb full	MS	SQL:model
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:29 PM	1044 KB	3553440451	cb full	MS	SQL:ExAudit
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:30 PM	2644 KB	3536663235	cb full	MS	SQL:Northwind
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:31 PM	1363 KB	3519886019	cb full	MS	SQL:pubs
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:40 PM	17 KB	3385668304	cr full	-	/-
index:vexsvr.extender.com								
vexsvr.extender.com.001	vexsvr.extender.com	9/14/2008	5:50:41 PM	247 KB	3368891089	cr full	boot	strap

```
C:\>
```

```
C:\>nsrinfo vexsvr.extender.com
```

```
scanning client `vexsvr.extender.com' for all savetimes from the backup namespace  
0 objects found
```

```
C:\>
```